



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Wer die Webregistrierung einsetzt, um ein Zertifikat anzufordern, was recht selten ist, der stößt unter Umständen eventuell auf ein Problem.

The screenshot shows the Microsoft Active Directory Certificate Service website at <https://trustcenter.dwp.local/certsrv/>. The page title is "Microsoft-Active Directory-Zertifikatdienste – SRVSUBCA". A red arrow points to the link "Ein Zertifikat anfordern".

Es wurden keine Vorlagen gefunden, lautet die Meldung. Das kann richtig sein. Zertifikatsvorlagen ab der Version 3 werden nicht mehr unterstützt. Das bedeutet, dass nur noch Vorlagen bis v2 angezeigt werden.

The screenshot shows the "Erweiterte Zertifikatanforderung" (Advanced Certificate Request) page at <https://trustcenter.dwp.local/certsrv/certrqma.asp>. A red arrow points to the dropdown menu under "Zertifikatvorlage" which displays the message "(Es wurden keine Vorlagen gefunden!)".



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Nichtsdestotrotz sollten Fehler ausgeschlossen werden. Der häufigste Fehler ist, dass der ApplicationPool mit einer nicht korrekten Identitätseinstellung gestartet wurde. Bevor man den DefaultAppPool umkonfiguriert, legt man lieber schnell einen neuen an und nennt diesen z.B. WebCertPool. Die Identität stellen wir auf NetworkService.

The screenshot shows the IIS Manager interface. In the left navigation pane, under 'Anwendungspools', there are two pools: 'DefaultAppPool' and 'WebCertPool'. A red circle labeled '1' is placed over the 'WebCertPool' entry. On the right, a detailed configuration window for 'WebCertPool' is open. It shows various settings like 'Limitierung' (Limitation), 'Prozessmodell' (Process Model), and 'Identität' (Identity). A red circle labeled '2' is placed over the 'Identity' section, which is set to 'NetworkService'. The 'OK' button at the bottom right of the dialog is also highlighted.

Navigieren zu CertSrv sofern der Standard bei der Installation belassen wurde und ändert unter Grundeinstellungen den Anwendungspool. Stellt diesen auf den zuvor angelegten Pool um.

The screenshot shows the IIS Manager interface. Under 'Sites', there is a 'Default Web Site' containing three applications: 'CertEnroll', 'CertSrv', and 'PKI'. A red circle labeled '1' is placed over the 'CertSrv' application. The 'CertSrv' application's properties are being edited. In the 'Standarddokument' tab, the 'Anwendungspool' dropdown is set to 'DefaultAppPool'. A red circle labeled '2' is placed over this dropdown. A modal dialog titled 'Anwendungspool auswählen' is open, showing 'WebCertPool' as the selected option. A red circle labeled '3' is placed over 'WebCertPool'. At the bottom of the dialog, the 'OK' button is highlighted with a red circle labeled '4'.



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Dann prüft man, ob die Konfigurationseinstellungen (DNS) erreichbar sind.

Entweder ausgeführt über die CMD...

```
Administrator: Eingabeaufforderung
Microsoft Windows [Version 10.0.17763.1282]
(c) 2018 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\Windows\system32>certutil -ping -config "srvsbca.dwp.local"
Verbindung mit srvsbca.dwp.local wird hergestellt...
Server "SRVSUBCA": Die Schnittstelle "ICertRequest2" ist aktiv ((46ms)).
CertUtil: -ping-Befehl wurde erfolgreich ausgeführt.

C:\Windows\system32>
```

...oder der Powershell

```
Administrator: Windows PowerShell
PS C:\Windows\system32> certutil -config - -ping
```

Zertifizierungsstelle auswählen

Wählen Sie die Zertifizierungsstelle, die Sie verwenden möchten.

Zertifizierungsstelle	Computer
SRVSUBCA	SRVSUBCA.dwp.local

OK Abbrechen



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Der Name der ermittelten Zertifizierungsstelle sollte als FQDN wiedergegeben werden.  
Der FQDN wiederrum sollte ebenfalls in der certdat.inc wieder zu finden sein.

Administrator: Windows PowerShell

```
PS C:\Windows\system32> certutil -config - -ping
SRVSUBCA.dwp.local\SRVSUBCA
Verbindung mit SRVSUBCA.dwp.local\SRVSUBCA wird hergestellt...
Server "SRVSUBCA": Die Schnittstelle "ICertRequest2" ist aktiv ((0ms)).
CertUtil: -ping-Befehl wurde erfolgreich ausgeführt.
PS C:\Windows\system32>
```

Dieser PC > Lokaler Datenträger (C:) > Windows > System32 > certsvr

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
CertEnroll	18.06.2020 15:55	Dateiordner	
de-DE	29.03.2020 18:33	Dateiordner	
<b>certdat.inc</b>	27.06.2020 12:12	INC-Datei	1 KB

certdat.inc -Editor

```
<%' CODEPAGE=65001 'UTF-8%
<%' certdat.inc - (CERT)srv web - global (DAT)a
' Copyright (C) Microsoft Corporation, 1998 - 1999 %>
<%
    ' default values for the certificate request
    sDefaultCompany=""
    sDefaultOrgUnit=""
    sDefaultLocality=""
    sDefaultState=""
    sDefaultCountry=""

    ' global state
    sServerType="Enterprise" 'vs StandAlone
    sServerConfig="SRVSUBCA.dwp.local\SRVSUBCA"
    sServerDisplayName="SRVSUBCA"
    nPendingTimeoutDays=10
```



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Der wiederum sollte mit den Einstellungen in der Konfigurationspartition übereinstimmen.

Zu finden an dieser Stelle mittels ADSIEDIT.

**CN=Zertifikatsserver, CN=Enrollment Services, CN=Public Key Services, CN=Services, CN=Configuration, DC=DWP, DC=local**

Wenn nicht ist der Eintrag in der certdat.inc anzupassen.

The screenshot shows the Windows Active Directory Service Interface (ADSI-Editor) window. The left pane displays the tree structure of the configuration partition for the domain DC1.dwp.local. A red arrow points to the 'CN=Enrollment Services' entry under 'CN=Public Key Services'. The right pane shows the properties of the selected object 'CN=SRVSUBCA'. A second red arrow points to the 'dnSHostName' attribute in the 'Attribut-Editor' tab, which is currently set to 'SRVSUBCA.dwp.local'. Other attributes listed include cACertificate, cACertificateDN, certificateTemplates, cn, displayName, distinguishedName, dnSHostName, dSCorePropagationD..., flags, instanceType, name, objectCategory, objectClass, and objectGUID.

IISReset gefolgt von einem repadmin /syncall /AdePq

```
C:\Temp>repadmin /syncall /AdePq
Alle NCs auf DC1 werden synchronisiert.
Partition wird synchronisiert: DC=ForestDnsZones,DC=dwp,DC=local
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

Partition wird synchronisiert: DC=DomainDnsZones,DC=dwp,DC=local
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

Partition wird synchronisiert: CN=Schema,CN=Configuration,DC=dwp,DC=local
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

Partition wird synchronisiert: CN=Configuration,DC=dwp,DC=local
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

Partition wird synchronisiert: DC=dwp,DC=local
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

C:\Temp>
```



## Es werden keine Vorlagen angezeigt

Nun sollten die v2 Vorlagen wieder angezeigt werden.

Microsoft-Active Directory-Zertifikatdienste – SRVSUBCA

**Erweiterte Zertifikatanforderung**

Zertifikatvorlage: **Webserver-SSL**

Schlüsseloptionen:

Kryptografiedienstanbieter: Wird geladen...

Schlüsselverwendung:  Austausch  Signatur  Beide

Schlüsselgröße: 0 Min.: (Allgemeine Schlüsselgrößen: ) Max.:

Automatischer Schlüsselcontainername  Vom Benutzer angegebener Containername

Schlüssel als "Exportierbar" markieren  Verstärkte Sicherheit für den privaten Schlüssel aktivieren

Zusätzliche Optionen:

Anforderungsformat:  CMC  PKCS10

Hashalgorithmus: *Wird nur zum Signieren der Anforderung verwendet.*

Anforderung speichern

Attribute:

Anzeigename:

Einsenden

Microsoft-Active Directory-Zertifikatdienste – SRVSUBCA

**Zertifikat- oder Erneuerungsanforderung einreichen**

Fügen Sie eine Base-64-codierte CMC- oder PKCS #10-Zertifikatanforderung oder eine PKCS #7-Erneuerungsanforderung, die von einer externen Quelle (wie z.B. einem Webserver) generiert wurde, in das Feld "Gespeicherte Anforderung" ein, um eine gespeicherte Anforderung bei der Zertifizierungsstelle einzureichen.

Gespeicherte Anforderung:

Base-64-codierte Zertifikatanforderung (CMC oder PKCS #10 oder PKCS #7):

Zertifikatvorlage: **Webserver-SSL**

Zusätzliche Attribute:

Attribute:

Einsenden



**Es werden keine Vorlagen angezeigt**

## **Optional:**

Man kann sich aber auch alle Einstellungen der Konfigurationspartition in eine .txt Datei exportieren lassen.

```
Ldifde -f out.txt -d „CN=Configugration,DC=DWP,DC=local”
```